

# Betriebsanleitung

— Nass-/Trockensauger

— flexCAT 18 B



flexCAT 18 B

FLEXCAT 18 B

## Impressum

### Produktidentifikation

Nass-/Trockensauger                      Artikelnummer  
flexCAT 18 B                                      7003108

### Hersteller

Stuermer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

Fax:                      0049 (0) 951 96555 - 55  
E-Mail:                 info@cleancraft.de  
Internet:                www.cleancraft.de

### Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe:    10.03.2021  
Version:     1.04  
Sprache:    deutsch  
Autor:        ES/FL

### Copyright

Copyright © 2021 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

## Inhalt

<b>1 Einführung .....</b>	<b>3</b>
1.1 Urheberrecht.....	3
1.2 Kundenservice.....	3
1.3 Haftungsbeschränkung.....	3
<b>2 Sicherheit.....</b>	<b>3</b>
2.1 Symbolerklärung.....	3
2.2 Verantwortung des Betreibers .....	4
2.3 Qualifikation des Personals .....	5
2.4 Persönliche Schutzausrüstung .....	5
2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise .....	5
2.6 Sicherheitsdatenblätter .....	6
2.7 Sicherheitskennzeichnung am Nass-/ Trockensauger.....	6
<b>3 Bestimmungsgemäße Verwendung .....</b>	<b>7</b>
3.1 Fehlgebrauch.....	7
3.2 Restrisiken.....	7
<b>4 Technische Daten .....</b>	<b>7</b>
4.1 Typenschild.....	8
<b>5 Transport, Verpackung, Lagerung .....</b>	<b>8</b>
5.1 Anlieferung und Transport.....	8
5.2 Verpackung.....	8
5.3 Lagerung.....	8
<b>6 Gerätebeschreibung .....</b>	<b>9</b>
6.1 Lieferumfang.....	9
6.2 Zubehör .....	10
<b>7 Montage .....</b>	<b>10</b>
<b>8 Betrieb.....</b>	<b>10</b>
8.1 Starten und Stoppen.....	11
8.2 Akku aufladen (Abb. 8) .....	11
<b>9 Pflege, Wartung und Instandsetzung/   Reparatur .....</b>	<b>11</b>
9.1 Pflege durch Reinigung .....	11
9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur .....	12
<b>10 Störungen und Maßnahmen .....</b>	<b>12</b>
<b>11 Entsorgung, Wiederverwertung von   Altgeräten .....</b>	<b>13</b>
11.1 Außer Betrieb nehmen.....	13
11.2 Entsorgung der eingesetzten Filter.....	13
11.3 Entsorgung über kommunale Sammelstellen....	13
<b>12 Ersatzteile .....</b>	<b>14</b>
12.1 Ersatzteilbestellung.....	14
12.2 Ersatzteilzeichnung.....	15
<b>13 Elektroschaltplan .....</b>	<b>16</b>
<b>14 EU-Konformitätserklärung .....</b>	<b>17</b>

## 1 Einführung

Mit dem Kauf des Nass-/Trockensaugers von CLEAN-CRAFT haben Sie eine gute Wahl getroffen.

**Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.**

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung des Nass-/Trockensaugers.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Nass-/Trockensaugers. Sie ist stets am Einsatzort des Nass-/Trockensaugers aufzubewahren. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Nass-/Trockensaugers.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

### 1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Nass-/Trockensaugers zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet. Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

### 1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrem Nass-/Trockensauger oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

#### Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

#### Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111  
E-Mail: [service@stuermer-maschinen.de](mailto:service@stuermer-maschinen.de)  
Internet: [www.cleancraft.de](http://www.cleancraft.de)

#### Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119  
E-Mail: [ersatzteile@stuermer-maschinen.de](mailto:ersatzteile@stuermer-maschinen.de)

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

## 1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

## 2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

### 2.1 Symbolerklärung

#### Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



#### GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**ACHTUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**Tipps und Empfehlungen****Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

**2.2 Verantwortung des Betreibers**

Der Betreiber ist die Person, welche die Maschine zu gewerblichen oder wirtschaftlichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

**Pflichten des Betreibers:**

Wird die Maschine im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber der Maschine den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich der Maschine gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort der Maschine ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb der Maschine umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit der Maschine prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit der Maschine umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass die Maschine stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

## 2.3 Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



### **WARNUNG!**

#### **Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!**

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen und Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

#### **Bediener:**

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

#### **Elektrofachkraft:**

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

#### **Fachpersonal:**

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

#### **Hersteller:**

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

## 2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Nass-/Trockensauger persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



#### **Schutzhandschuhe**

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



#### **Sicherheitsschuhe**

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



#### **Arbeitsschutzkleidung**

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

## 2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

#### **Folgendes ist zu beachten:**

- Benutzen Sie die Schutzvorrichtungen und befestigen Sie diese sicher. Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen und erhalten Sie diese funktionsfähig.
- Halten Sie den Nass-/Trockensauger und ihr Arbeitsumfeld stets sauber. Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung.
- Der Nass-/Trockensauger darf in seiner Konzeption nicht geändert und nicht für andere Zwecke, als für die vom Hersteller vorhergesehenen Arbeitsgänge benutzt werden.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Halten Sie Kinder und nicht mit dem Sauger vertraute Personen von ihrem Arbeitsumfeld fern.

- Knicken oder ziehen Sie den Schlauch nicht, treten Sie nicht auf den Schlauch. Niemals einen beschädigten Schlauch verwenden.
- Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen, umgehend beseitigen.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung, dass keine Teile am Staubsauger beschädigt sind. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Überlasten Sie den Nass-/Trockensauger nicht! Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Benutzen Sie nur Originalersatzteile und Zubehör, um eventuelle Gefahren und Unfallrisiken zu vermeiden.
- Den Nass-/Trockensauger nie ohne Filter bzw. Schmutzbehälter benutzen.
- Saugen Sie keine Haarsträhnen oder lange Papierstreifen ein, da diese den Schlauch leicht verstopfen können. Entfernen Sie ggf. Schmutz aus dem Schlauch.
- Bringen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Wärmequellen, um eine Verformung des Gehäuses zu vermeiden.
- Bei einem Wechsel der Saugdüse den Nass-/Trockensauger immer ausschalten.

**WARNUNG!****Brandgefahr!**

- Keine heißen Gegenstände wie z.B Asche oder Zigaretten mit dem Nass-/Trockensauger aufsaugen!
- Verwenden Sie den Nass-/Trockensauger nicht in der Nähe brennbarer oder explosiver Flüssigkeiten!

**ACHTUNG!**

Die Saugöffnung nie auf empfindliche Körperteile von Menschen wie von Tieren – wie Augen, Ohren, Mund ect. richten.

**ACHTUNG!**

Der Nass-/Trockensauger ist nicht für die Aufnahme von gesundheitsgefährdendem Staub geeignet, sofern keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen eingehalten werden.

**ACHTUNG!**

Nur die mit dem Gerät gelieferten Düsen benutzen. Der Gebrauch anderer Düsen kann die Sicherheit beeinträchtigen.

**ACHTUNG!**

Das Gerät ist nicht geeignet für Umgebungen, die gegen elektrostatische Entladungen geschützt sind.

**Sicherheitshinweise für den Akku:**

- Der Akku darf nur mit dem mitgelieferten Ladegerät aufgeladen werden.
- Verwenden Sie niemals ein beschädigtes Ladegerät!
- Der Akku darf keinen aggressiven Substanzen ausgesetzt werden.
- Die Batterie muss entfernt von einer Feuer- und Wärmequelle verwendet, gelagert und geladen werden.
- Bewahren Sie die Batterie in einem sauberen, trockenen und gut belüfteten Raum auf.  
Lagertemperatur: -10~ +35 C.

**2.6 Sicherheitsdatenblätter**

Sicherheitsdatenblätter zu Gefahrgut erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder unter Tel.: +49 (0)951/96555-0. Fachhändler können Sicherheitsdatenblätter im Downloadbereich des Partnerportals finden.

**2.7 Sicherheitskennzeichnung am Nass-/Trockensauger**

Am Nass-/Trockensauger sind Sicherheitskennzeichnungen und -hinweise angebracht (Abb.1), die beachtet und befolgt werden müssen.



Abb. 1: Sicherheitskennzeichnung

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an der Maschine können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die am Gerät angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.

Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist die Maschine bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

### 3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Nass-/Trockensauger dient ausschließlich zum Saugen von Staub und leichtem Schmutz, sowie zum Nasssaugen. Der Nass-/Trockensauger darf nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen betrieben werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an dem Nass-/Trockensauger übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.



#### ACHTUNG!

Jede Veränderung des Geräts ist verboten. Die Änderung kann neben dem Verfall der Garantie Brände und Verletzungen, auch tödliche Gefahren, für den Benutzer zur Folge haben. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die als eine Folge der Nichtbeachtung dieser Anleitung oder bei einem Missbrauch des Geräts Schäden an Gegenständen oder Personen verursachen.

#### 3.1 Fehlgebrauch



#### WARNUNG!

##### Gefahr bei Fehlgebrauch!

Ein Fehlgebrauch des Nass-/Trockensaugers kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Den Spezielsauger nur in dem Leistungsbereich betreiben, der in den Technischen Daten aufgeführt ist.
- Niemals die Sicherheitseinrichtungen umgehen oder außer Kraft setzen.
- Den Spezielsauger nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.



#### ACHTUNG!

Der Nass-/Trockensauger ist nicht geeignet, um gefährlichen Staub aufzusaugen. Niemals glühende, entzündbare, explosive oder giftige Substanzen aufsaugen.

- keine aggressiven Reinigungsmittel aufsaugen, da diese das Gerät beschädigen könnten.
- keine Materialien aufsaugen, die die Filterelemente beschädigen können (z.B. Glassplitter, Metall, etc.).

### 3.2 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und der Nass-/Trockensauger vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Es besteht Verletzungsgefahr für die oberen und unteren Gliedmaßen (z.B. Hände, Finger).

Restrisiken durch den Akku:

- Risiken für Li-Ionen-Akkus: Überhitzung
- Brand- und Explosionsgefahr bei beschädigtem Akku
- Leckagen bei ausgelaufenem Akku

### 4 Technische Daten

Modell	flexCAT 18 B
Saugertyp	Nass/Trocken
Länge	410 mm
Breite/Tiefe	256 mm
Höhe	322 mm
Gewicht (Netto)	4,1 kg
Aufnahmeleistung	150 W
Abgabeleistung	40 W
Elektrische Spannung	18 V
Akkukapazität	2,0 Ah
Akkulaufzeit	ca. 15 Minuten
Stromart	DC
Drehzahl	36000 min <sup>-1</sup>
Schutzart	IP54
Luftmenge	1500 l/min
Behältervolumen	7,5 l
Behältermaterial	PE
Schlauchdurchmesser	35 mm
Schlauchlänge	0,5 m
Filteroberfläche	2025 cm <sup>2</sup>
Unterdruck	110 mbar
Schalldruckpegel (DIN EN 3744)	85 dB(A)
Motor(en) Anzahl	1
Motor Leistungsstufe(n)	1
Motor Kühlung	bypass

## 4.1 Typenschild

Spezialsauger (Nass/Trocken)		Special-purpose vacuum cleaner (wet/dry)	
Typ Type	flexCAT 18 B	Serien-Nr. Serial no.	
Artikel-Nr. Item no.	7003108	Baujahr Year of manufacture	
Abgabeleistung Output power	40 W	Aufnahmeleistung Input power	150 W
Spannung Power supply	18 V	Max. Volumenstrom Max. air flow	1500 l/min
Behältervolumen Tank capacity	7,5 l	Schalleistungspegel Sound power level	85 dB(A)
Schutzart Protection class	IP 54	Max. Unterdruck Max. negative pressure	110 mbar
Gewicht Weight	4,1 kg		

**cleancraft** Dr. Stürmer Maschinen GmbH  
www.cleancraft.de Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt  
Deutschland / Germany

Abb. 2: Typenschild flexCAT 18 B

# 5 Transport, Verpackung, Lagerung

## 5.1 Anlieferung und Transport

### Anlieferung

Überprüfen Sie den Nass-/Trockensauger nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden an dem Nass-/Trockensauger entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

### Transport



#### VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Umfallen und Herunterfallen von Geräten vom Gabelstapler, Hubwagen oder Transportfahrzeug.

Verwenden Sie nur Transportmittel und Lastanschlagmittel, die das Gesamtgewicht aufnehmen können.

Unsachgemäßes Transportieren von einzelnen Geräten, verpackten oder unverpackten ungesicherten Geräten, die übereinander oder nebeneinander gestapelt sind, ist unfallträchtig und kann Schäden oder Funktionsstörungen verursachen, für die wir keine Haftung bzw. Garantie gewähren.

Lieferumfang gegen Verschieben oder Kippen gesichert mit ausreichend dimensioniertem Flurförderfahrzeug zum Aufstellort transportieren.

## Allgemeine Gefahren beim innerbetrieblichen Transport



### VORSICHT: KIPPGEFAHR

Das Gerät darf ungesichert maximal 2cm angehoben werden.

Mitarbeiter müssen sich außerhalb der Gefahrenzone, der Reichweite der Last, befinden.

Warnen Sie Mitarbeiter und weisen Sie Mitarbeiter auf die Gefährdung hin.

Der Transport darf nur von autorisierten und qualifizierten Personen vorgenommen werden. Beim Transport verantwortungsbewusst handeln und immer die Folgen bedenken. Gewagte und riskante Handlungen unterlassen.

Besonders gefährlich sind Steigungen und Gefällstrecken (z.B. Auffahrten, Rampen und ähnliches). Ist eine Befahrung solcher Passagen unumgänglich, so ist besondere Vorsicht geboten. Kontrollieren Sie den Transportweg vor Beginn des Transportes auf mögliche Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sowie auf ausreichende Festigkeit und Tragfähigkeit. Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sind unbedingt vor dem Transport einzusehen. Das Beseitigen von Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen zum Zeitpunkt des Transports durch andere Mitarbeiter führt zu erheblichen Gefahren.

Eine sorgfältige Planung des innerbetrieblichen Transports ist daher unumgänglich.

## 5.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Nass-/Trockensaugers sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden. Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung. Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.



### WARNUNG!

#### Lebensgefahr!

Die Verpackungselemente können mögliche Gefahren darstellen (z.B. Plastiktüten):

- Verpackungsmaterial für Kinder und Personen, die sich ihrer Handlung nicht bewusst sind, sowie für Tiere unzugänglich aufbewahren.

## 5.3 Lagerung

Lagern Sie den Nass-/Trockensauger in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung.

### Laden und Lagerung von Akkus

Um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern, laden Sie den Akku nicht sofort nach dem Entladen auf, sondern lassen Sie ihn einige Minuten abkühlen.



## 6 Gerätebeschreibung



Abb. 3: Beschreibung des Nass-/Trockensaugers flexCAT 18 B

- 1 Tragegriff
- 2 EIN/AUS-Schalter
- 3 Schlauch
- 4 Abluftschalldämpfer
- 5 Saugstutzen
- 6 Schlauchklemme
- 7 Schmutzfangbehälter
- 8 Verschlusshaken
- 9 Deckel
- 10 Zubehöhalter
- 11 Runddüse mit Bürste
- 12 Polsterdüse
- 13 Fugendüse
- 14 Ladegerät

### 6.1 Lieferumfang

- 1x Schlauch Ø 35 mm / 0,5 m mit Anschlüssen
- 1x Ladegerät 0,4A (Pos. 14, Abb. 3)
- 1x Lithium-Ionen-Akku 18V / 2,0Ah (Pos. 16, Abb. 3)  
(Das Sicherheitsdatenblatt erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder unter Tel.-Nr. +49 (0)951/96555-0)
- 1x Kartuschenfilter HEPA F9 (Pos. 15, Abb. 3)
- 1x Polsterdüse (Pos. 12, Abb. 3)
- 1x Fugendüse (Pos. 13, Abb. 3)
- 1x Runddüse mit Bürste (Pos. 11, Abb. 3)

## 6.2 Zubehör

- Runddüse mit Bürste  
**Artikelnummer: 7013351**
- Schlauch Ø 35 mm / 0,5 m mit Anschlüssen  
**Artikelnummer: 7013540**
- Ladegerät 0,4 A  
**Artikelnummer: 7013541**
- Ladegerät 2,0 A  
**Artikelnummer: 7013548**
- Akku 18V / 2,0 Ah  
**Artikelnummer: 7013542**
- Kartuschenfilter HEPA F9  
**Artikelnummer: 7013543**
- Polsterreinigungsdüse  
**Artikelnummer: 7013544**
- Fugendüse  
**Artikelnummer: 7013545**
- Akku 18 V / 4,0 Ah  
**Artikelnummer: 7013547**

## 7 Montage

### Montage des Nass-/Trockensaugers

Um den Nass-/Trockensauger in Betrieb zu nehmen, muss lediglich das Saugrohr montiert werden. Gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Schritt 1: Entfernen Sie die Verpackung des Spezialsaugers und kontrollieren Sie, dass der Nass-/Trockensauger keine Beschädigung aufweist.
- Schritt 2: Überprüfen Sie, dass der Lieferumfang vollständig ist.
- Schritt 3: Führen Sie das Saugrohr in den Saugstutzen ein und drehen Sie das Rohr im Uhrzeigersinn, bis es eingerastet ist.

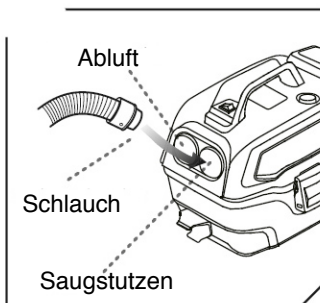


Abb. 4: Schlauch einsetzen

Schritt 4: Die Akkuleistung kontrollieren (Abb. 5A). Setzen Sie den Akku in das Gerät ein. (Abb. 5B).

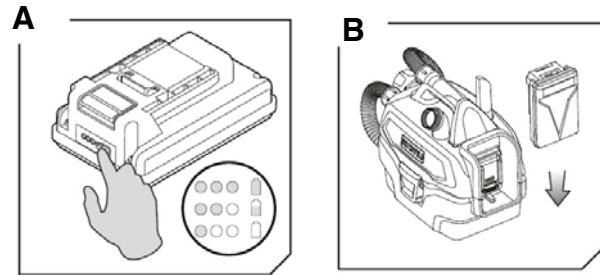


Abb. 5: Montage des Akkus

Schritt 5: Verbinden Sie den Saugschlauch mit der Polsterdüse (Abb.6A) oder einem anderen Werkzeug.

**Aufbewahrung des Zubehörs:** Setzen Sie das Zubehör (z.B. Rundbürste oder Flachsaugdüse) direkt in den dafür vorgesehenen Halter auf dem Deckel ein. (Abb.6,B).

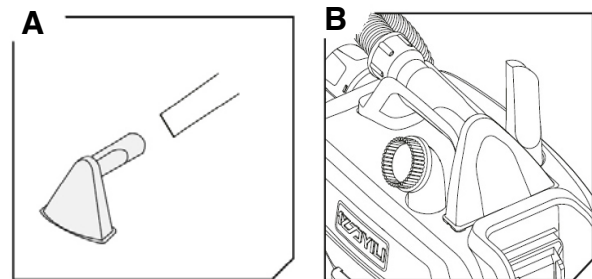


Abb. 6: Zubehör

## 8 Betrieb



### GEFAHR!

#### Gefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Gefahr durch Stromschlag. Eingeschaltete elektrische Bauteile können unkontrollierte Bewegungen ausführen und zu Verletzungen führen.

- Vor Beginn von Einstellungen am Nass-/Trockensauger das Gerät ausschalten.



### ACHTUNG!

Um die Leistungsfähigkeit des Gerätes zu erhalten, wird empfohlen, den Filter nach jedem Gebrauch zu reinigen bzw. auszutauschen.



### ACHTUNG!

Das Gerät muss vor dem Gebrauch korrekt montiert werden. Ferner ist zu prüfen, dass die Filterelemente korrekt montiert und funktionsfähig sind.



### WARNUNG!

#### Gefahr bei Öffnen des Tanks!

Öffnen Sie niemals den Behälter während der Nass-/Trockensauger in Betrieb ist!

## 8.1 Starten und Stoppen

- Den EIN-/AUS- Schalter betätigen, wenn der Akku in den Nass-/Trockensauger eingesetzt ist (Abb. 7). Der Nass-/Trockensauger ist nun betriebsbereit.
- Drücken Sie den EIN-/AUS- Schalter erneut, um den Nass-/Trockensauger nach Abschluss der Reinigungsarbeiten auszuschalten.

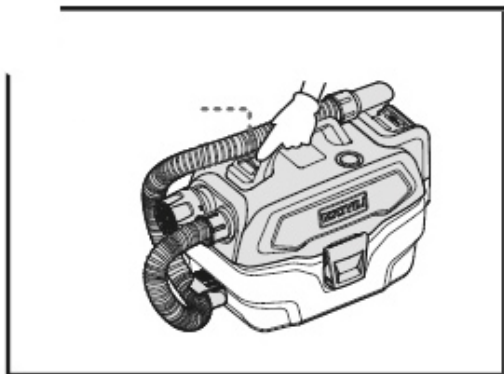


Abb. 7: EIN / AUS Schalter

## 8.2 Akku aufladen (Abb. 8)

Setzen Sie den Akku zum Aufladen in das Ladegerät ein.

- (1) **Grüne Lampe blinkt:** Ladung.
- (2) **Grüne Lampe leuchtet:** Der Ladevorgang ist abgeschlossen.
- (3) **Rote Lampe blinkt:** Die Akkutemperatur liegt außerhalb des Bereichs von 4 - 47 °C, stoppen Sie den Ladevorgang.
- (4) **Rote Lampe leuchtet:** Nach 30 Minuten Ladezeit wird ein Akku-Fehler erkannt. Der Ladevorgang stoppt.

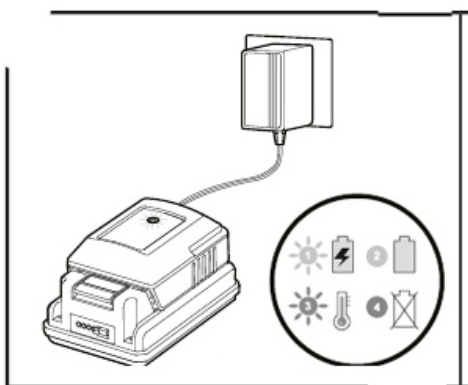


Abb. 8: Akku aufladen

## 9 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur



### GEFAHR!

#### Gefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Gefahr durch Stromschlag. Eingeschaltete elektrische Bauteile können unkontrollierte Bewegungen ausführen und zu Verletzungen führen.

- Vor Beginn von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten das Gerät ausschalten.

### 9.1 Pflege durch Reinigung

Der Nass-/Trockensauger ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.



### ACHTUNG!

Gerät zur Reinigung nicht in Wasser eintauchen oder mit einem Wasserstrahl waschen.



### Schutzhandschuhe

Zur Reinigung sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen!



### ACHTUNG!

Reinigen Sie den Nass-/Trockensauger nach dem Gebrauch in allen Teilen. Leeren Sie den Behälter, reinigen Sie den Filter und wischen Sie den Sauger mit einem Tuch ab.

Die Reinigung darf nicht von Kindern durchgeführt werden, wenn sie nicht von Erwachsenen beaufsichtigt werden.

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden. Eventuell beschädigte Teile sind nur durch Originalersatzteile zu ersetzen.

Schritt 1: Die Verschlussklappen auf beiden Seiten des Gehäuses öffnen. Die gesamten Komponenten des Geräteoberteils nach oben heben (Abb. 9).

Schritt 2: Tippen Sie den Schmutzfangbehälter, um den Inhalt des Behälters auszuschütten (Abb. 9).

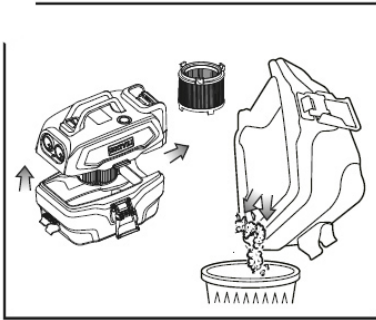


Abb. 9: Reinigung

Schritt 3: **Filter reinigen/wechseln** (Abb. 10): Filter vom Geräte-Oberteil abschrauben, unter einem Strahl kalten Wassers reinigen und abtrocknen lassen.

Schritt 4: Setzen Sie den sauberen Filter wieder ein. Bei starker Verschmutzung den Filter ersetzen.

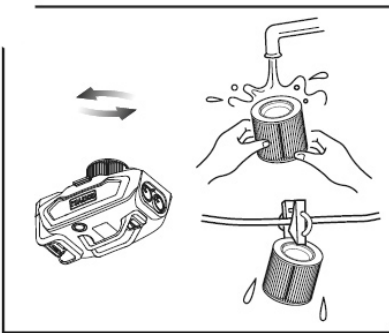


Abb. 10: Filter reinigen

Schritt 5: Setzen Sie nach der Reinigung das Oberteil des Gerätes wieder auf das untere Teil und verriegeln Sie die Verschlusshebel (Abb. 11).

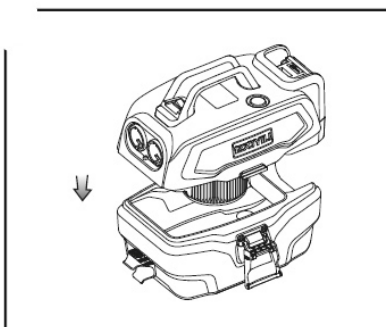


Abb. 11: Zusammenbau

## 9.2 Wartung und Instandsetzung/Reparatur



### ACHTUNG!

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden; eventuell beschädigte Teile sind nur durch Originalersatzteile zu ersetzen.

### Allgemeine Wartungshinweise

Überprüfen Sie die Dichtungen, Plastikteile, Filter und Schalter regelmäßig auf Beschädigungen und ersetzen Sie diese wenn nötig.

Sollte der Nass-/Trockensauger nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

## 10 Störungen und Maßnahmen



### ACHTUNG!

Beim Auftreten eines Fehlers beenden Sie sofort die Arbeit mit dem Nass-/Trockensauger. Bevor Sie mit der Fehlersuche beginnen, schalten Sie den Spezialsauger aus. Es könnte sonst zu Verletzungen kommen. Sämtliche Reparaturen bzw. Austauscharbeiten dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.



### HINWEIS!

Sollten Sie die Probleme mit ihrem Sauger nicht selbst beseitigen können, dann melden Sie sich bitte bei ihrem nächsten Cleancraft-Händler. Schreiben Sie sich bitte vorher folgende Informationen vom Sauger oder von der Bedienungsanleitung auf, damit ihnen bei Ihrem Problem bestmöglich geholfen werden kann.

- Modellbezeichnung des Gerätes
- Seriennummer des Gerätes
- Baujahr
- genaue Fehlerbeschreibung

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät arbeitet nicht.	1. Prüfen Sie, ob EIN/AUS-Schalter in EIN-Position steht. 2. Schalter defekt 3. Motor defekt. 4. Akkuleistung ist zu gering.	1. EIN/AUS-Schalter betätigen. 2. Servicemonteure rufen 3. Servicemonteure rufen. 4. Akkuleistung prüfen. Falls erforderlich, laden Sie den Akku auf oder ersetzen Sie ihn durch einen neuen.
Saugkraft lässt nach.	Verstopfungen bei Saugdüse, Saugrohr, Saugschlauch oder Filter.	1. Verstopfungen entfernen. 2. Filter reinigen oder wechseln. 3. Filterabdeckung richtig einrasten. 4. Korrekte Einbaulage des Filters überprüfen.
Motor überhitzt sich.	1. Filter stark verschmutzt oder verstopft. 2. Der Schmutzfangbehälter ist voll. 3. Sauger ist zu lange im Betrieb.	1. Filter reinigen bzw. tauschen. 2. Schmutzfangbehälter entleeren. 3. Warten Sie einige Zeit, dann schalten Sie das Gerät wieder ein.
Gehäuse oder ausgestoßene Luft ist zu heiß.	1. Verstopfungen bei Saugdüse, Saugrohr, Saugschlauch. 2. Sauger ist länger als 30 min. in Betrieb.	1. Verstopfungen entfernen. 2. Schalten Sie den Staubsauger für 5 Minuten aus. Schalten Sie das Gerät wieder ein. <b>Die ausgestoßene Heißluft wird durch die vom Motor erzeugte Wärme verursacht, was durchaus normal ist.</b>

## 11 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

### 11.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Entfernen Sie alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät.
- Demontieren Sie die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.
- Führen Sie die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungsweg zu.

### 11.2 Entsorgung der eingesetzten Filter

- Die Filter sind aus umweltverträglichen Materialien hergestellt. Die Filter können Sie über den normalen Hausmüll entsorgen.

### 11.3 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

## 12 Ersatzteile



### GEFAHR!

#### Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



### Garantieverlust

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

### 12.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden. Die Kontaktdaten stehen im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Folgende Eckdaten bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Seriennummer
- Menge
- Bezeichnung
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Gerät angebracht ist.

### Beispiel

Es muss der Filter für den Nass-/Trockensauger flexCAT 18 B bestellt werden. Der Filter hat in der Ersatzteilzeichnung 1 die Nummer 19.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Filter) und markierter Positionsnummer (19) an den Vertragshändler bzw. an die Ersatzteilabteilung schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

- Gerätetyp: **Nass-/Trockensauger flexCAT 18 B**
- Artikelnummer: **7003108**
- Zeichnungsnummer: **1**
- Positionsnummer: **19**

## 12.2 Ersatzteilzeichnung

Die Ersatzteilzeichnung soll im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Zur Bestellung eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an Ihren Vertragshändler senden.

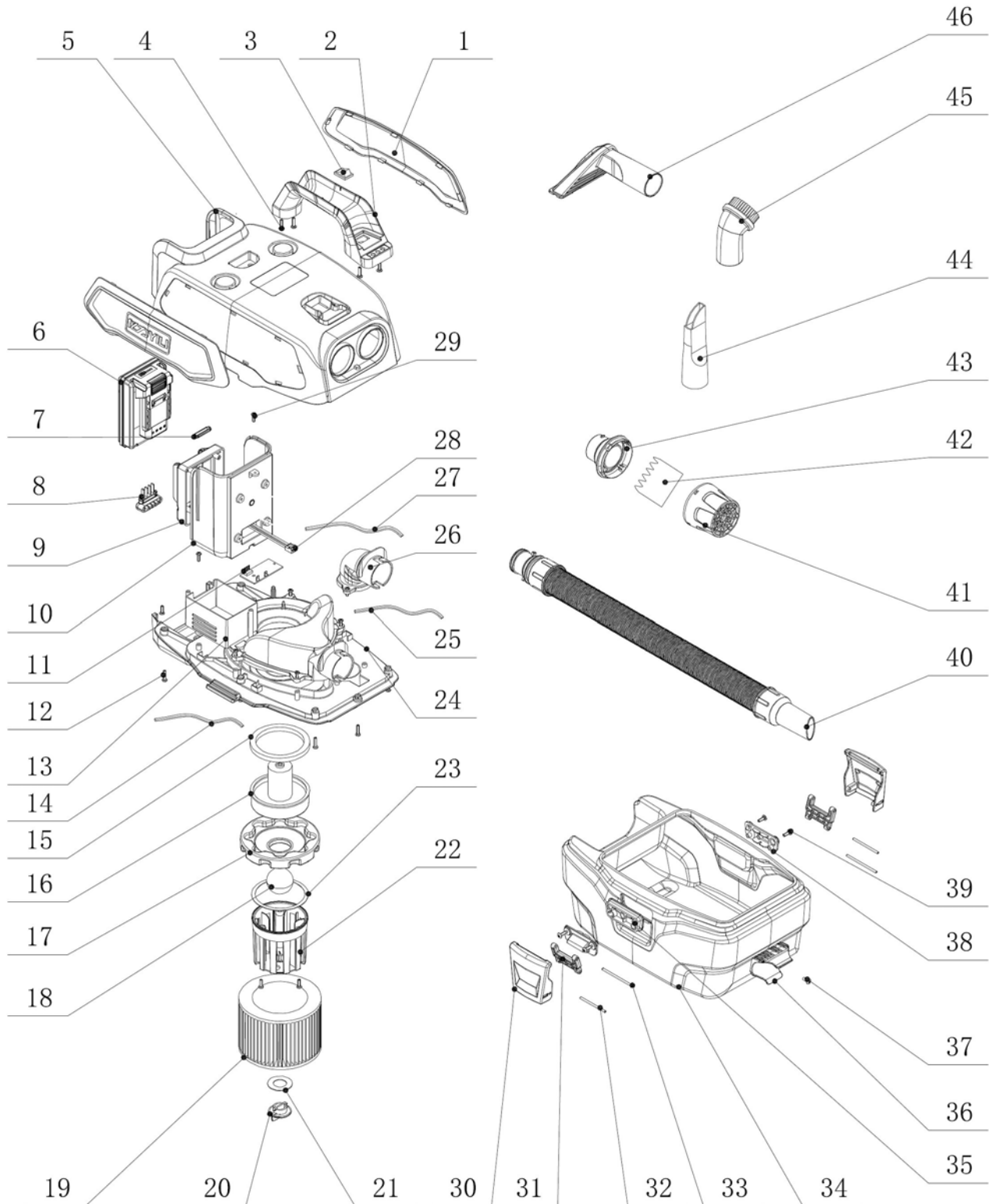


Abb. 12: Ersatzteilzeichnung flexCAT 18 B

### 13 Elektroschaltplan

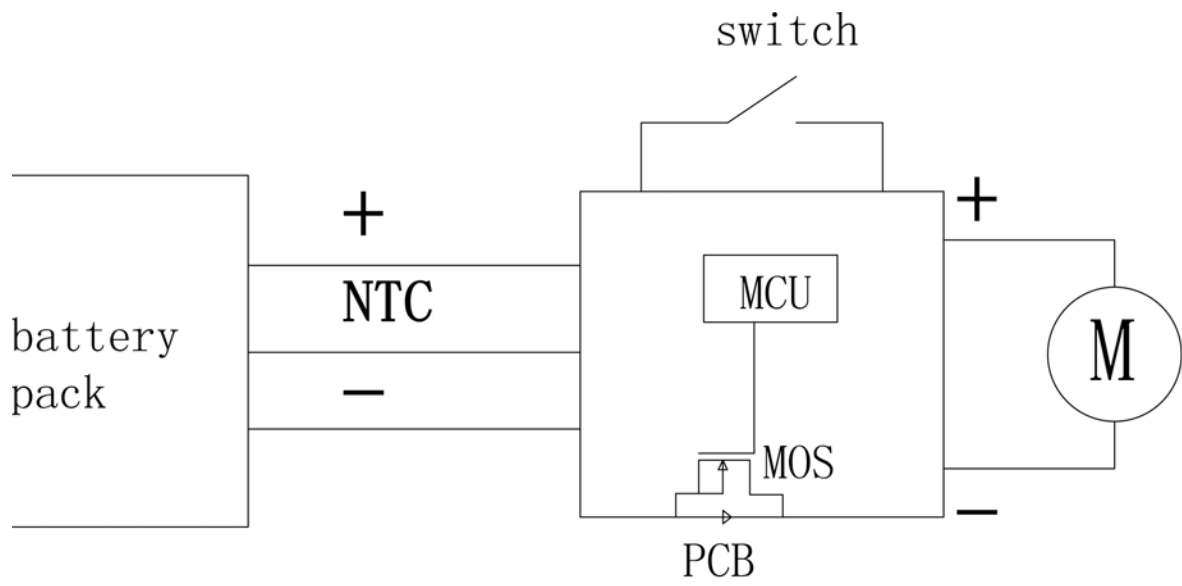


Abb. 13: Schaltplan flexCAT 18 B



## 14 EU-Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

**Hersteller/Inverkehrbringer:** Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

**Produktgruppe:** Cleancraft® Reinigungstechnik  
**Maschinentyp:** Nass-/Trockensauger  
**Bezeichnung der Maschine:** flexCAT 18 B  
**Artikelnummer:** 7003108  
**Seriennummer\*:** \_\_\_\_\_  
**Baujahr\*:** 20\_\_\_\_\_

\* füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus.

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

**Einschlägige EU Richtlinien:** 2014/30/EU EMV-Richtlinie  
2013/56/EU Batterierichtlinie  
2011/65/EU RoHS-Richtlinie und Erweiterung (EU) 2015/863

**Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:**

DIN EN 55014-1 Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushalgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 1: Störaussendung

DIN EN 55014-2 Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushalgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störfestigkeit - Produktfamilienorm

DIN EN 61000-3-2 Elektromagnetische Verträglichkeit - Teil 3-2: Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräteeingangsstrom <= 16A je Leiter)

DIN EN 61000-3-3 Elektromagnetische Verträglichkeit - Teil 3-3: Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom <= 16 A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen.

DIN EN 60335-1:2012-10 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen

DIN EN 60335-2-2:2014-11 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-2: Besondere Anforderungen für Staubsauger und Wassersauger

DIN EN 60335-2-29:2019-06 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-29: Besondere Anforderungen für Batterieladegeräte

DIN EN 62133-2:2017-11 Sekundärzellen und -batterien mit alkalischen oder anderen nichtsäurehaltigen Elektrolyten - Sicherheitsanforderungen für tragbare gasdichte Sekundärzellen und daraus hergestellte Batterien für die Verwendung in tragbaren Geräten - Teil 2: Lithium-Systeme

DIN EN 61058-1:20008-09 Geräteschalter - Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 61058-1:2000, modifiziert + A1:2001 + A2:2007)

DIN EN 62233:2008-11 Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern

DIN EN 62321-1 bis 12: Verfahren zur Bestimmung von bestimmten Substanzen in Produkten der Elektrotechnik

**Dokumentationsverantwortlich:** Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH,  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, 06.03.2020



Kilian Stürmer  
Geschäftsführer



